

Auszug aus dem Themendienst der Deutschen Bahn AG:

Vielfalt als Erfolgsfaktor bei der Deutschen Bahn

Diversity Management in Dachstrategie „Starke Schiene“ verankert • DB fördert Vielfalt in der Belegschaft • Erweiterter Diversity Ansatz „Diversity of Minds“ • Personalgewinnung, Mitarbeitendenentwicklung und -bindung, Innovationsfähigkeit und Kund:innenorientierung profitieren

3. Vielfalt sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten

Die Deutsche Bahn pflegt eine offene Unternehmenskultur. Kolleg:innen und Mitarbeitende unterschiedlicher sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität sollen sich bei der DB respektvoll und offen begegnen. Zu diesem Zweck unterstützt die DB das LGBTIQ*-Mitarbeitenden-Netzwerk „railbow“, welches bereits seit 2011 existiert. Darüber hinaus engagiert sich die Deutsche Bahn seit einigen Jahren bei dem jährlichen Pride Month. Mittlerweile war die Deutsche Bahn bei fünf Christopher-Street-Days mit einem DB-Truck dabei, zwei wurden digital mitgestaltet. Zusätzlich wird seit 2020 zum Pride Month an etlichen großen Bahnhöfen die Regenbogenfahne gehisst. 2021 wurde zum 10-jährigen Bestehen von „railbow“ ein ICE in Regenbogenfarben gehüllt und durch Deutschland geschickt. Ende 2022 wurde außerdem die Geschlechtertrennung der Unternehmensbekleidung aufgehoben. Seit April 2023 können auch nicht-eheliche Lebenspartner:innen von den Fahrvergünstigungen der DB profitieren. Das war vorher nur Ehepartner:innen oder eingetragenen Lebenspartner:innen gestattet.

Um LGBTIQ*-Mitarbeitende bei der Frage zum Coming Out am Arbeitsplatz zu unterstützen, stellt die Deutsche Bahn ihren Mitarbeitenden eine Teilnahme im Seminar „Soll ich oder soll ich nicht?“ zur Verfügung. Die Teilnahme ist gegenüber der DB anonym.

Weiterführende Infos unter: [deutschebahn.com/diversity](https://www.deutschebahn.com/diversity).